

Stand: 06.06.2026 01:15:42

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/8645

"Umfassende Bewertung der CO2-Emissionen in der bayerischen Energiestatistik nach Quellenbilanz und Verursacherbilanz"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/8645 vom 22.10.2015
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/10118 des WI vom 18.02.2016
3. Beschluss des Plenums 17/10237 vom 25.02.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 66 vom 25.02.2016



## Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Rosi Steinberger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Umfassende Bewertung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in der bayerischen Energiestatistik nach Quellenbilanz und Verursacherbilanz**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, zusätzlich zu den in den bayerischen Energiestatistiken ausgewiesenen CO<sub>2</sub>-Emissionswerten, die nach der Quellenbilanz ermittelt wurden, ab dem Berichtsjahr 2013 CO<sub>2</sub>-Daten nach der Verursacherbilanz zu ermitteln und zu veröffentlichen.

#### **Begründung:**

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung veröffentlicht jedes Jahr eine Energiestatistik, die auch die CO<sub>2</sub>-Emissionen in Bayern beinhaltet. So wurden im Jahr 2012 insgesamt 78,0 Mio. t CO<sub>2</sub> emittiert; davon entfallen 12,8 Mio. t CO<sub>2</sub> auf bayerische Kraftwerke (einschließlich KWK) zur Strom- und Wärmeerzeugung (Berechnungsstand: März 2015). Die Statistik beruht auf einer Quellenbilanz. Bei einer Quellenbilanz handelt es sich um eine auf den Primärenergieverbrauch eines Landes bezogene Darstellung der Emissionen, unterteilt nach den Emissionsquellen Umwandlungsbereich und Endenergieverbrauch. Unberücksichtigt bleiben dabei die mit dem Importstrom zusammenhängenden Emissionen, dagegen werden die Emissionen, die auf die Erzeugung des exportierten Stroms zurück zu führen sind, in vollem Umfang nachgewiesen. Die Quellenbilanz ermöglicht Aussagen über die Gesamtmenge des im Land emittierten Kohlendioxids; wegen des Stromaußenhandels sind jedoch keine direkten Rückschlüsse auf das Verbrauchsverhalten der Endenergieverbraucher und den dadurch verursachten Beitrag zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen eines Landes möglich.

Die Quellenbilanz ist also einerseits sinnvoll, um die CO<sub>2</sub>-Emittenten im eigenen Land zu identifizieren und um an diesen Quellen Ansatzpunkte für die politische Gestaltung zu finden. Auf der anderen Seite ist sie irreführend, da sie Stromimporte ignoriert. Angesichts des bevorstehenden Wandels – in den kommenden sieben Jahren werden durch den Atomausstieg Erzeugungsanlagen wegfallen, die bisher 40 Prozent der bayerischen Stromversorgung geliefert haben – würde der zukünftig starke Stromimport vollständig ignoriert und ein wenig realistisches Bild gezeichnet werden.

Die Verursacherbilanz gibt andererseits eine wesentlich bessere Auskunft über die tatsächlich von dem jeweiligen Land verursachten Ausstoßmengen von Kohlendioxid.

Für ein bayerisches Konzept zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen sind angesichts des fundamentalen Wandels vom Stromexportland zum Stromimportland und des Wegfalls von 40 Prozent der bisherigen Stromerzeugung beide Betrachtungsweisen sinnvoll, sowohl die Quellenbilanz, als auch die Verursacherbilanz: Die Quellenbilanz um Möglichkeiten aufzuzeigen, wo und wie direkte CO<sub>2</sub>-Emissionen in der bayerischen Stromerzeugung vermieden werden können. Die Verursacherbilanz um zu zeigen, wie durch Energieeinsparung, Energieeffizienz und Einflussnahme auf die Stromimporte der Stromverbrauch bzw. die CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert werden können.

Mit dem Klimaprogramm Bayern 2020 und dem Energiekonzept Energie Innovativ hat der Freistaat Bayern Klimaschutzziele festgelegt, wie etwa die Verringerung der energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen je Einwohner auf deutlich unter 6 Tonnen pro Jahr. Hier sollte sich die Staatsregierung auch an den tatsächlich durch Bayern verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen messen lassen und Zahlen nach der Verursacherbilanz vorlegen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie**

**Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
Drs. 17/8645

**Umfassende Bewertung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in der bayerischen Energiestatistik nach Quellenbilanz und Verursacherbilanz**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatter: **Martin Stümpfig**  
Mitberichterstatter: **Markus Blume**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 40. Sitzung am 3. Dezember 2015 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Ablehnung
  - SPD: Zustimmung
  - FREIE WÄHLER: Zustimmung
  - B90/GRÜ: ZustimmungAblehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Antrag in seiner 44. Sitzung am 18. Februar 2016 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Ablehnung
  - SPD: Zustimmung
  - FREIE WÄHLER: Zustimmung
  - B90/GRÜ: ZustimmungAblehnung empfohlen.

**Erwin Huber**  
Vorsitzender



## **Beschluss**

### **des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Gisela Sengl, Markus Ganterer, Rosi Steinberger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/8645, 17/10118

**Umfassende Bewertung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in der bayerischen Energiestatistik nach Quellenbilanz und Verursacherbilanz**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

**Dritter Vizepräsident Peter Meyer:** Während die Stimmen ausgezählt werden, rufe ich zwischendrin **Tagesordnungspunkt 9** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 3)**

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Nummer 8 der Anlage zur Tagesordnung. Dies ist der SPD-Antrag betreffend "Ämter für ländliche Entwicklung stärken – Stärkung der gleichwertigen Lebensverhältnisse im Freistaat Bayern" auf Drucksache 17/8988, der auf Antrag der SPD-Fraktion einzeln beraten werden soll. Der Aufruf erfolgt am Ende der Tagesordnung.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 3)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle im Saal. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

### Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 9)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
 Feedbackkultur an bayerischen Schulen  
 Drs. 17/8407, 17/10043 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Umfassende Bewertung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in der bayerischen Energiestatistik nach Quellenbilanz und Verursacherbilanz  
 Drs. 17/8645, 17/10118 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

3. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Mehr Lehrkräfte mit Migrationshintergrund  
Drs. 17/8687, 17/10042 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Asylsozialberatung sicherstellen  
Drs. 17/8696, 17/10054 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Akteursvielfalt im Strommarkt erhalten – Bürgerwindprojekte weiterhin ermöglichen  
Drs. 17/8759, 17/10117 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Mitnahmeeffekte bei Netzentgelt-Privilegien auf Kosten der Netzstabilität abschaffen  
Drs. 17/8880, 17/10119 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kraft-Wärme-Kopplung als stabilen Pfeiler der Energiewende gestalten  
Drs. 17/8941, 17/10120 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Ämter für ländliche Entwicklung stärken – Stärkung der gleichwertigen Lebensverhältnisse im Freistaat Bayern  
Drs. 17/8988, 17/10048 (A)

**Über den Antrag wird gesondert abgestimmt.**

9. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Bernhard Seidenath, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU  
Ergänzungsprüfungen nach § 32 Notfallsanitätäergesetz (NotSanG)  
Drs. 17/9623, 17/10039 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Evaluation der Änderung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes  
Drs. 17/9831, 17/10037 (E)

Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

**Die SPD-Fraktion und die Fraktion der FREIEN WÄHLER haben gemäß §126 Abs. 3 BayLTGeschO beantragt, das Votum des mitberatenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege der Abstimmung zugrunde zu legen.**

11. Antrag der Abgeordneten Klaus Stöttner, Oliver Jörg, Klaus Steiner u.a. CSU  
Nutzung des Inseldoms auf Herrenchiemsee  
Drs. 17/8891, 17/9950 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen,  
Andreas Lotte u.a. SPD  
Angleichung der Eintrittspreise für Bayerische Schlösser und Museen  
Drs. 17/9531, 17/9957 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Steuerbetrug aufklären: Bericht über Cum-Ex-Geschäfte bayerischer Banken  
Drs. 17/9547, 17/9958 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Causa Bayern-Ei unverzüglich aufklären  
Drs. 17/9598, 17/9939 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Harry Scheuenstuhl, Klaus Adelt u.a. SPD  
Salmonellenskandal: Endlich Aufklärung und Konsequenzen statt Verschleierung und Weitermachen wie bisher  
Drs. 17/9578, 17/9938 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Bussinger, Angelika Weikert, Kathi Petersen u.a. SPD  
Alleinreisende Flüchtlingsfrauen als solche registrieren!  
Drs. 17/8720, 17/10056

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration,  
**der den Antrag für erledigt erklärt hat.**

17. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Nachtragshaushalt – und nun?  
Drs. 17/9378, 17/10001

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes,  
**der den Antrag für erledigt erklärt hat.**